

PRESSESPIEGEL

Di., 09.12.2025



DIENSTAG 9.12.2025 **KOSTENLOS** **NORDERNEYER MORGEN** JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de



Jan Weer meent:

Moment, das war so nicht ab-
gesprochen! Es regnet und
damit habe ich nichts zu tun,
außer dass ich genauso nass
werde. Nicht einmal ein Son-
nenstrahl schafft es zu uns.
Da steckt ein System dahinter
und zwar kein gutes.

Hochwasser ist heute um
1.52 + 14.34 Uhr, **Niedrig-**
wasser um 8.31 + 20.38 Uhr.
Wassertemperatur: 6 Grad.
SA: 8.36 Uhr; **SU:** 16.11 Uhr



Rotary-Adventsverlosung



Gewinn-Nummern für den 9. Dezember 2025

Kalender-Nummer: **4642**

Eigener Gutschein Garrels Baustoffhandel
und Baumarkt

Kalender-Nummer: **5668**

Getränke Ahlers Nord für Hol' ab Getränke-
markt

Kalender-Nummer: **4931**

Eigener Gutschein Inselmanufaktur Deckena
GmbH

Kalender-Nummer: **4753**

Eigener Gutschein Brandung Norderney

Alle Angaben ohne Gewähr!

Weitere Informationen unter
www.norderney.rotary.de

NORDERNEYER MORGEN

Unsere Öffnungszeiten

Mo.-Do. 9.30 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 17.00 Uhr
Fr. 9.30 bis 13.00 Uhr

Unten links

So ein Büroalltag hat so
seine Hürden und man ist
froh, wenn man die ge-
nommen hat und das Sofa
in greifbare Nähe rückt.
Schneller vorbei, als man
gucken kann, ist er, wenn
die Kollegin den Nordsee-
Käse auspackt. Das ist wie
unsere Pausenmusik im
Telefon, nur für die Nase.

Islandman-Triathlon kehrt zurück



*Nachdem für den Islandman wieder ein Titelsponsor gefunden
wurde, fällt 2026 erneut der Startschuss auf der Insel. Foto: KEM*

Norderney – Sechs Jahre war
es still um den Triathlon am
Nordstrand – nun kehrt er zu-
rück. Am 5. September 2026
wird der Islandman-Triathlon
auf Norderney wieder stattfin-
den. Für viele, die die frühe-
ren Austragungen miterlebt
haben, ist das ein vertrauter
Termin, der lange fehlte.
Möglich wird die Neuauflage
durch einen neuen Titelspon-
sor: Sebapharma (Sebamed)
übernimmt für mindestens
drei Jahre das Titelsponso-
ring des Rennens. Damit ist
die Finanzierung gesichert,
die nach Pandemie und Pause
zunächst verloren ging. Auch
das Staatsbad unterstützt die
Rückkehr.

Inhaltlich bleibt das Event
dem früheren Konzept treu:
Schwimmen in der Nordsee,
Radfahren bis zum Leucht-
turm und Laufen durch das
Zentrum. Viele Teilnehmen-
de schätzten diese Strecken
schon früher, nicht nur wegen
der sportlichen Herausforde-
rung, sondern auch wegen der
Nähe zwischen Athleten, Zu-

schauenden und Inselnatur.

Wie in den früheren Jahren
richtet sich der Wettkampf an
unterschiedliche Leistungs-
stufen. Angeboten werden
unter anderen die Sprintdis-
tanz, Staffel- und Jugendwet-
tewerbe sowie eine auf 120
Plätze begrenzte Olympische
Distanz. Der ehemalige Pro-
fitriathlet Andreas Niedrig
bleibt Schirmherr der Ver-
anstaltung. Die Moderation
übernehmen Dirk Froberg
(ARD) und Hartwig Thoene
(Sport1), die beide seit vielen
Jahren im Triathlonsport prä-
sent sind, kündigen die Orga-
nisatoren an.

Die letzten Islandman-Tria-
thlons waren regelmäßig
schnell ausgebucht. Auch
dieses Mal rechnen die Veran-
stalter mit großem Interesse,
nicht zuletzt, weil viele Sport-
lerinnen und Sportler in den
vergangenen Jahren immer
wieder nach einer Rückkehr
des Rennens gefragt hatten.
Die Anmeldung öffnet tradi-
tionsgemäß am 31. Dezember
2025.

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

9. Dezember

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr,
Weltladen Regenbogen, Martin-Lu-
ther-Haus, Kirchstr. 11

15 Uhr, Teenachmittag, AWO-Orts-
verein e.V., Wilhelm-Augusta-Haus,
Marienstr.

16 bis 18 Uhr, Nadelzirkel, Anmel-
dung nicht erforderlich, kostenfrei,
Begegnungscafé Hol di toi, Garten-
str. 58a

18.30 bis 19 Uhr, Lebendiger Advent
mit dem Posaunenchor, Ev. Gemein-
dehaus, Gartenstr. 20

19 Uhr, Preisskat der „Norderneyer
Buben“, Gästehaus Klipper, Jann-
Berghaus-Str. 40

19.30 Uhr, Gesprächsabend mit dem
Kurpastor, Thema: Advents- und
Weihnachtsbräuche, Martin-Luther-
Haus, Kirchstr. 11

Watt-Welten-Besucherzentrum:
10.45 Uhr, Vögel des Wattenmeeres,
Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de

Kino im Kurtheater: 17 Uhr, Mit
Liebe und Chansons, 20 Uhr, No Hit
Wonder

**Hier leben,
hier einkaufen,
hier werben.**



**NORDERNEYER
MORGEN** JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSEL

HEUTE

WATTENVÖGEL Vom „Wattensteg“ aus hat man entlang der West- und Nordseite der Surferbucht einen schönen Ausblick auf die Wattfläche. Je nach Jahreszeit kann man hier die Zug- oder Brutvögel der Insel bei der Nahrungsaufnahme beobachten. Der Standort erlaubt es, relativ dicht an die Vögel heranzukommen, so bekommt man einen guten Einblick in die faszinierende Vogelwelt des Wattenmeeres. Ferngläser werden bereitgestellt. Falls vorhanden, darf auch das eigene Fernglas mitgebracht werden. Buchung direkt online unter www.tickets.wattwelten.de. Informationen zur Veranstaltung unter Telefon: 04932/2001.

KINO Um 17 Uhr läuft im Kurtheater die französische Tragikomödie nach einer wahren Begebenheit „Mit Liebe und Chansons“. Im Jahr 1963 bringt Esther (Leïla Bekhti) ihren jüngsten Sohn Roland zur Welt, der mit einem Klumpfuß geboren wird und zunächst nicht stehen kann. Entschlossen, ihm ein normales Leben zu ermöglichen, verspricht sie ihm, dass er eines Tages wie andere Kinder laufen und ein erfülltes Leben führen wird. Um 20 Uhr folgt dann die deutsche Produktion „No Hit Wonder“ mit Florian David Fitz und Nora Tschirner. Ein chaotisches Abenteuer entwickelt sich, als Popstar Daniel in der Psychiatrie erwacht.

Heiligabend mal anders

NORDERNEY Am Weihnachtsnachmittag öffnet die katholische Kirchengemeinde die Türen des Gemeinderums in der Goebenstraße zwischen 16.30 und 20.30 Uhr. Bevor es hier ein warmes Abendessen gibt, bleibt reichlich Zeit für Gesellschaftsspiele und weihnachtliche Geschichten. Um 21 Uhr kann man dann an der Christmette in der Kirche Stella Maris teilnehmen. Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung im Gemeindebüro.

ROTARY ADVENTSKALENDER

9. DEZEMBER 2025

Folgende Losnummern gewinnen Gutscheine:
NR. 4642:
200 Euro, Garrels Baustoff- und Baumarkt, eigener Gutschein.
NR. 5668:
200 Euro, Getränke Ahlers Nord, Holab Getränkemarkt.
NR. 4931:
200 Euro, Inselmanufaktur Deckena, eigener Gutschein.
NR. 4753:
200 Euro, Brandung Norderney, eigener Gutschein.
Die Gewinner können ihre Gutscheine in der Park-Apotheke abholen.

Lebendiger Adventskalender
Evangelischer Posaunenchor,
Gemeindehaus, Gartenstr. 20.

Angaben ohne Gewähr

KONTAKT

Sven Bohde 04931/925-345
Jörg Valentin 04931/925-346

Mehr als nur das grüne Gewissen

Stefan Wehlage über Wohnen, Umweltpolitik und die Herausforderungen für Norderney

Jörg Valentin

Bündnis 90/Die Grünen sind mehr als nur das grüne Gewissen der Insel, sie haben in der Vergangenheit ein ums andere Mal ihren Hut in den Ring geworfen, wenn andere geschwiegen haben. So zuletzt beim mittlerweile im Bau befindlichen Hotel Luv Norderney, wo Fraktionschef Stefan Wehlage nicht müde wurde, mit seinen Nachfragen in der Sache zu bohren. Zehn Monate vor der Kommunalwahl sprachen wir mit dem Grünen-Ratscherrn über Themen, die die Insel bewegt.

Herr Wehlage, inwieweit ärgert es Sie und Ihre Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen, dass das Thema Zweckentfremdungssatzung immer noch nicht vom Tisch ist und wahrscheinlich ein Wahlkampfthema werden wird?

Wohnen ist das zentrale soziale Thema auf Norderney – deshalb lässt es uns nicht los, dass der Verlust von Dauerwohnraum weitergeht. Positiv ist: Über die WGN sind in den letzten zehn Jahren fast 100 neue Wohnungen entstanden. Gleichzeitig verschwinden auf dem privaten Markt leider weiterhin mehr Wohnungen, als neu entstehen. Das zeigt: Wir brauchen wirksame Instrumente zum Schutz des Wohnraums. Wenn Wählerinnen und Wähler Parteien unterstützen, die dieses Ziel konsequent verfolgen, ist das für uns ein gutes Zeichen für die demokratische Debatte.



Sind neben den Ratscherrn Ronny Aderhold und Stefan Wehlage die Gesichter der Grünen auf Norderney (v.l.): Barbara Bakker-Dinkla, Anja Krezmin und Rosemarie Germer. Foto: privat

Der Umweltausschuss ist auf Wunsch der Grünen einst initiiert worden. Jetzt kommen erste Stimmen auf, die fordern, diesen Ausschuss in der kommenden Sitzungsperiode mangels ausreichender Themen ersatzlos zu streichen. Was halten Sie solchen Stimmen entgegen?

Umweltfragen betreffen nicht nur einen einzelnen Ausschuss – sie spielen im Finanz-, Sozial- und Bauausschuss genauso eine zentrale Rolle. Der Rat richtet seine Ausschüsse danach ein, wie die aktuellen Aufgaben am besten bearbeitet werden können. Themen wie Energieautarkie der Kläranlage, nachhaltige Energieversorgung städtischer Gebäude oder die Weiterentwicklung des Weltnaturerbezentrums zeigen: Umweltpolitik wird auf Norderney eher wichtiger als unwichtiger. Deshalb halten wir einen eigenständigen Umweltausschuss weiterhin für sinnvoll.

Nur noch gut neun Monate bis zu den Kommunalwahlen. Hat das Bündnis 90/Die Grünen schon an einem Wahlprogramm und den Schwerpunkten gearbeitet?

Aktuell liegt unser Fokus darauf, engagierte Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Rat zu gewinnen. Parallel arbeiten wir selbstverständlich an unserem Wahlprogramm. Unsere Schwerpunkte bleiben Wohnen, Umwelt- und Klimaschutz, soziale Infrastruktur und eine nachhaltige Entwicklung des Tourismusstandortes. Zukunftspolitik heißt für uns, nicht am „Das war schon immer so“ festzuhalten, sondern Lösungen für die kommenden Herausforderungen zu entwickeln.

Die Grünen sind das „grüne Gewissen“ auf Norderney.



Stefan Wehlage

Wo sieht Ihre Partei für die Zukunft dringenden Handlungsbedarf und was haben Sie in der Vergangenheit schon auf den Weg gebracht?

Unser Anspruch reicht über reinen Naturschutz hinaus: Wir übernehmen Verantwortung auch für soziale und wirtschaftliche Fragen – etwa durch die Förderung des Ehrenamts oder den Einsatz für bezahlbaren Wohnraum.

Im Bund hat es die Grünen auf die Oppositionsbank verschlagen. Im Land regie-

ren sie mit der SPD in einer Koalition. Ist eine enge Zusammenarbeit mit den Sozialdemokraten auch nach den Wahlen das Ziel der Inselgrünen?

Wir sind grundsätzlich offen für eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen demokratischen Parteien – auch mit der SPD –, wenn es um zukunftsfähige Lösungen geht. In der Vergangenheit fehlten jedoch oft Mehrheiten, etwa bei der Baumschutzsatzung, für eine Bürgerbefragung zum Hotelneubau an der Weststrandstraße, dem Ausbau der Solarenergie oder der Biosphärenregion. Die kommenden Aufgaben – von Trinkwasserversorgung über klimafreundliches Heizen bis zur Sicherung von Arbeitsplätzen und Gesundheitsversorgung – lassen sich nur gemeinsam lösen. Wer mit uns gestalten will, kann auf Kooperation zählen.

Die Angst geht um, dass auf Norderney zukünftig mit der AfD eine weitere Partei im Rat sitzen könnte. Wie bewerten Sie diese Perspektive?

Es gibt Menschen, die freuen sich über Vielfalt – und andere, die macht sie wütend. Wir gehören klar zur ersten Gruppe. Die Qualität der Arbeit im Rat hängt nicht von der Zahl der Parteien ab, sondern von der Bereitschaft, sachlich und lösungsorientiert zu arbeiten. Wer Fakten leugnet, Gutachten ignoriert oder auf Spaltung statt Lösungen setzt, schadet der Entwicklung der Insel. Wir empfehlen daher niemandem, Parteien zu wählen, deren Politik vor allem auf Angst und Ausgrenzung beruht.

Versprechen eingehalten

Bürgermeister überreicht Scheck

NORDERNEY Frank Ulrichs hat sein Versprechen schnell eingehalten. Nur wenige Tage nach der 30-jährigen Mitgliederversammlung des BvB Fan-Club Norderney überreichte der Norderneyer Bürgermeister einen Spendenscheck der Stadt in Höhe von 300 Euro an den langjährigen Vorsitzenden und das zukünftige Ehrenmitglied der Norderneyer Schwarz-Gelben, Freddy Dippel, und den frisch gewählten neuen Ersten Vorsitzenden des Fan-Clubs

Frank Bossmann. Der Bürgermeister hatte schon bei der Mitgliederversammlung das pragmatische Engagement der Inselburschen für die Menschen auf Norderney gewürdigt. Gerade auf der Insel, wo man als Gemeinschaft enger zusammenrücken müsse als anderswo, sei das finanzielle Engagement des BvB Fan-Clubs nicht nur willkommen, sondern mittlerweile unverzichtbar geworden. Es helfe den Jugendlichen, gebe Impulse und schaffe Möglichkeiten, so Frank Ulrichs weiter.



Geld für den Spendentopf des Fan-Clubs. Foto: Stadt-Norderney

„Lüttje Wiehnacht an't Museum“

Nikolaus lässt die Kinderherzen höherschlagen

NORDERNEY Drei Tage herrschte bei der „Lüttje Wiehnacht an't Museum“ auf Norderney ein reges Treiben. Das Museum Nordseeheilbad Norderney hatte traditionell eingeladen. Wieder einmal hatte das Museumsteam weder Kosten noch Mühen gescheut, um eine gemütliche vorweihnachtliche Stimmung ans Museum zu zaubern. Und das nicht nur am Sonabend beim Besuch des Nikolaus, wo besonders die jüngsten Gäste strahlende Augen hatten. Unter dem weihnachtlich geschmückten Vorbau erwartete die Besucher ein breites gastronomisches Angebot. Serviert wurden unter anderem Bratwurst und Wildbratwurst, gebratene Mettbrötchen – auch in einer vegetarischen Variante – sowie Waffeln und leckere



Der Nikolaus verteilte Süßigkeiten an die jüngsten Besucher der „Lüttje Wiehnacht an't Museum“. Foto: Noun

Crepes. Für warme Getränke sorgten die beliebten Glühwein, Kakao und Eierpunsch vom Stadtcafé, dazu gab es natürlich Norderneyer Bier und weitere Kaltgetränke. Während des Weihnachtsmarktes blieb das Museum bei freiem Eintritt geöffnet. So konnten die interessierten Gäste

die aktuelle Ausstellung besuchen und sich einen Überblick über die Historie der Insel verschaffen. Auch der Museumsshop bot eine gute Gelegenheit, die eine oder andere Kleinigkeit für das Fest zu erwerben. Neu in diesem Jahr war ein kleiner ergänzender Flohmarkt.